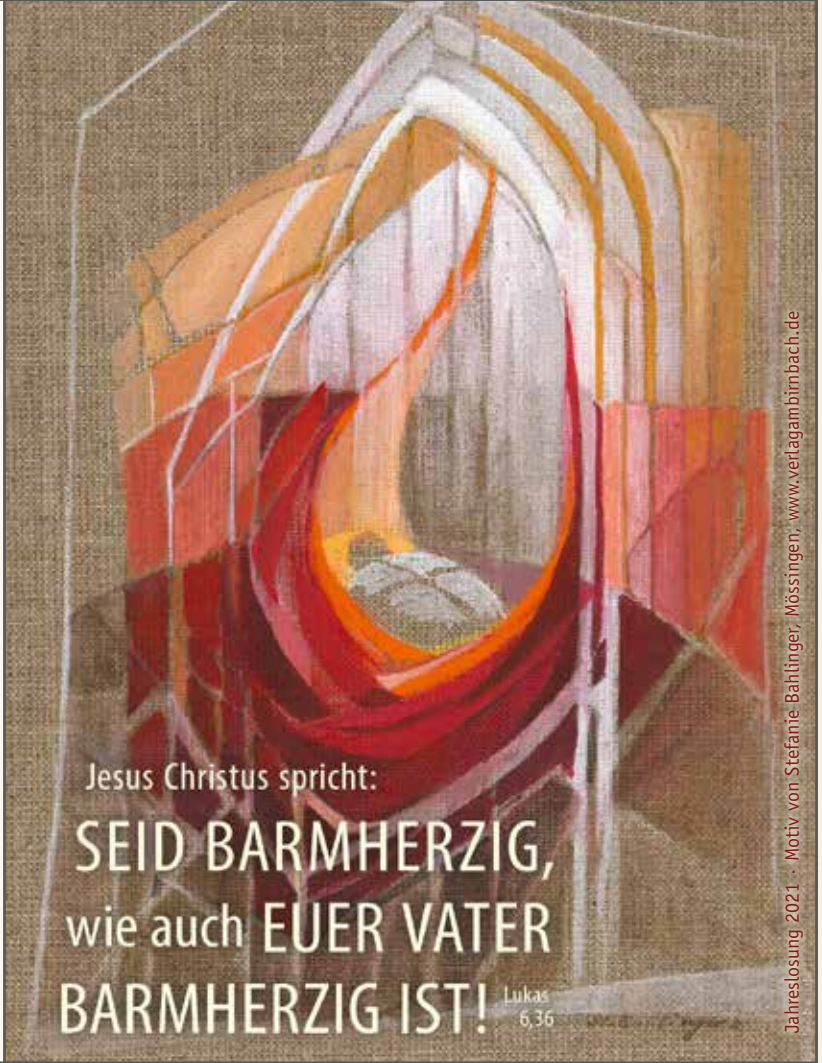




Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Mettingen

TÜT HÖT HET EHT NEN BEN TET E



Jesus Christus spricht:
SEID BARMHERZIG,
wie auch **EUER VATER**
BARMHERZIG IST! Lukas 6,36

Jahreslosung 2021 · Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen; www.verlagambimbach.de

2/20

Winter



Foto: Christoph Püschner

Ein Advent für die Zukunft

Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion

Kindern Zukunft schenken, so lautet das Motto der 62. Aktion Brot für die Welt, die am 1. Advent eröffnet wird. Viele Millionen Kinder dieser Welt warten darauf, dass sich für sie Türen zur Zukunft öffnen. Mehr als 150 Millionen Kinder weltweit müssen arbeiten, oft für einen Hungerlohn. Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Helfen Sie, Türen zur Zukunft zu öffnen und schenken Sie Zukunft!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

ANDACHT

Der Monatsspruch für den Dezember 2020, Jesaja 58,7, enthält eine ganz besondere Erinnerung. Er mutet uns zu, in der von der Corona-Pandemie geprägten Adventszeit, in der wir genug Sorgen um uns selbst, unsere Gesundheit, unsere Gesellschaft haben, über uns hinauszublicken – dorthin, wo es am Nötigsten fehlt: Nahrung – Kleidung – Obdach.

Brich mit dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut.

Wie das bei uns konkret aussehen kann, dafür steht seit Jahrzehnten Brot für die Welt. Am 1. Advent ist die 62. Aktion von Brot für die Welt eröffnet worden. Im Aufruf dazu (auf der gegenüberliegenden Seite) ist zu lesen, dass „Brot für die Welt“ in diesem Jahr einen erkennbaren Rückgang an Kollekten erwarten muss. Von vielen Hilfsorganisationen war schon zu hören, dass das Spendenaufkommen der letzten Monate stark rückläufig war.

Die Corona-Krisenerfahrung mit den damit verbundenen Sorgen scheint bei vielen den Blick über sich hinaus zu erschweren. Das kann ja ein Grund sein, ganz bewusst ein Zeichen zu setzen: Ein Zeichen der *Menschlichkeit*. Denn das Prophetenwort für den Monat, in dem wir das Fest der *Menschwerdung* Gottes feiern, appelliert an unsere *Menschlichkeit*. **Brich mit dem Hungrigen dein Brot.** Einander menschlich begegnen heißt auch, die (un)mittelbaren Lebensmittel zu teilen. **Entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut.** Verlier deinen Mitmenschen nicht aus dem Blick. Mach nicht zu, sondern nimm wahr, wo Not und Ungerechtigkeit Leben gefährdet.

Ich wünsche Ihnen gerade in diesem Jahr, in dem vieles anders und manches Liebgewordene nicht möglich ist, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit – Zeit, in der wir das Fest der in Jesus *menschgewordenen* Liebe Gottes erwarten und feiern.

Ihr Pastor

Kay-Cewe Koptan



Das haben wir glücklicherweise geschafft:

Die **Konfirmation** unserer 19 Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2020 am Erntedanksonntag 2020 in zwei Gottesdiensten zu feiern.

**WIR WURDEN AM SONNTAG, 04.10.2020,
9.00 UHR KONFIRMIERT**



**WIR WURDEN AM SONNTAG, 04.10.2020,
11.00 UHR KONFIRMIERT**



ERNEUERUNG DER AUSSEN-ANLAGEN AM PFARRHAUS

Im Januar dieses Jahres hat sich das Presbyterium dazu entschieden, die in die Jahre gekommenen Außenanlagen des Pfarrhauses instand zu setzen und im Zuge dessen ein wenig umzugestalten.

Die barrierefreie Umgestaltung des Dorfkerns als Denkanstoß genommen, sollte der Eingang zum Pfarrhaus ebenfalls für jeden/jede ohne Stufen und Hindernisse zugänglich sein. So wurde die alte, ausgetretene Treppenanlage zur Haustür im September abgebaut und von einem Mettinger Gartenbauunternehmen durch eine flache, langgezogene Treppe mit nebenliegender gepflasterter Rampe ersetzt. Mittig ist die Aufstellung einer Bank angedacht, um die Möglichkeit der Rast anzubieten.

Im selben Zuge wurde die Garageneinfahrt neu gepflastert und ein nebenliegender Parkplatz neu angelegt. Ein Grünschnitt an Bäumen und Büschen zur kommenden Schnittsaison runden die Arbeiten am Pfarrhausgarten ab.

Ihr Baukirchmeister Ingo Kaiser





ADVENT IM CORONA- JAHR 2020 IN DER ARCHE NOAH

Jetzt ist es schon wieder soweit und der Advent ist da. Anders ist es - und doch hält er auch in diesem Jahr Einzug in die Arche Noah. Lieb gewonnene Traditionen, wie das wöchentliche gemeinsame Singen am Adventskranz in unserem schön geschmückten Café, sind in diesem Jahr aufgrund der Schutzbedingungen nicht möglich. Also, wie feiern wir in diesem Jahr den Advent? Das fordert den Kolleginnen der Arche Noah viel Kreativität ab - denn ausfallen lassen ist keine Option! So versuchen wir, gerade weil es ein so verrücktes Jahr ist, möglichst viel Normalität in unsere Einrichtung zu bringen. Der Adventskranz und die Krippe werden aufgestellt und der Weihnachtsbaum geschmückt. Das Spatzennest, das Schneckenhaus, die Bärenhöhle und das Mauseloch bekommen feste Tage, an denen sie das Café benutzen dürfen, um dort zu frühstücken und es sich ein bisschen gemütlich unter dem geschmückten Baum zu machen. Andere Traditionen, wie das Backen von Plätzchen, das gemeinsame Basteln und das Hören von biblischen Geschichten und Musik werden in diesem Jahr auf Gruppenebene natürlich weiterhin umgesetzt. Die ansonsten mit den Eltern stattfindenden Adventsnachmittage werden in diesem Jahr, wie auch die Laternennachmittage im November, nur mit den Kindern und den Erzieherinnen gestaltet. Hier dürfen adventliche Musik und selbstgebackene Plätzchen nicht fehlen.

Auch haben die Kinder wieder fleißig an der Krippe gebastelt, die das Schaufenster des „Bücherwurms“ am Krippenweg schmückt. Vielleicht finden Sie ja die Zeit, an den freien Tagen einen Spaziergang durch das adventliche Mettingen zu machen und sich die liebevoll gestalteten Krippen anzuschauen.



Leider kann der geplante Familiengottesdienst am 2. Adventssonntag aufgrund der Schutzmaßnahmen im Zuge der Pandemie in diesem Jahr nicht stattfinden. Da wir die Gruppen nicht mischen dürfen, nicht singen dürfen und auch wenig bis keinen Kontakt zu anderen Personen haben sollen, sehen wir hier leider keine Möglichkeit, mit den Kindern einen ansprechenden Gottesdienst vorzubereiten und durchzuführen. So sehr wir uns das auch gewünscht haben, wenigstens zum Advent in die Kirche zu können, hat hier der Verstand gesiegt. Wir hoffen so sehr, dann im Frühjahr wieder einen gemeinsamen Gottesdienst in unserer schönen Kirche feiern zu dürfen.

**Wir wünschen Ihnen frohe, gesunde und gesegnete Weihnachten
und einen guten Start in das Jahr 2021!**

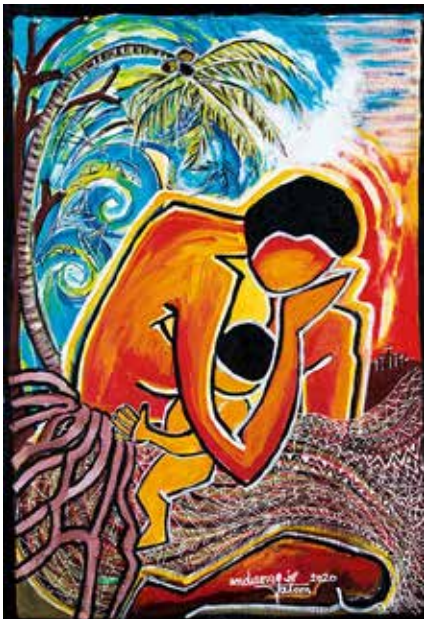
*Es grüßt Sie herzlich aus dem Ev. Familienzentrum Arche Noah
Alexandra Remke und Team*



Die Krippe für den Krippenweg aus der Arche Noah. Diese wird wie in jedem Jahr das Schaufenster des Bücherwurms schmücken!

Weltgebetstag 2021 - „Worauf bauen wir?“

2021 gestalten Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu den Weltgebetstag. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Gottesdienstes, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.



„Cyclon PAM II. 13th of March 2015“ © Juliette Pita

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker. Um dem entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten. Wer dagegen verstößt muss mit einer Strafe von bis zu 900 Dollar rechnen.

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern. Auf sogenannten Mammars-Märkten verkaufen viele Frauen das, was sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Nährarbeiten. So tragen sie einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen



traditionell unterordnen müssen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen auch Schläge.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden. Oder in Indonesien, wo Frauen neben ökologischem Landbau lernen, welche Rechte sie haben und wie sie um deren Einhaltung kämpfen. Auch hier in Deutschland will der Weltgebetstag in diesem Jahr für das Klima tätig werden.

Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstag-Gottesdienst am

Freitag, 05. März 2021, um 15.00 Uhr

in der Evangelischen-Kirche, Mettingen

Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder, alle sind herzlich willkommen.



Vanuatu ist ein Inselstaat bestehend aus 83 Inseln im pazifischen Ozean, östlich von Australien, westlich von Fidschi; 67 Inseln sind bewohnt

Bilder / Text: Weltgebetstagskomitee





Zum ersten Mal nach dem ersten Shutdown wieder beisammen:
Unser **Frauenhilfskreis** hat sein Treffen in den Gemeindehaus-Garten verlegt

War auch in diesem Sommer ein „Highlight“:
Bilder der **Konfi-Kanu-Tour** auf der Hase



WIR LADEN EIN ...

... heißt es sonst immer im Tüöttenboten. Da wir coronabedingt „auf Sicht“ fahren müssen, sind viele Termine unter Vorbehalt und werden in unseren Gruppen und Kreisen intern verabredet. Aktuelles entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Diesmal an dieser Stelle nur, was in der Regel stattfindet. Abweichungen sind also möglich.

VEREINIGTER FRAUENHILFSKREIS

i.d.R. am 1. Mittwoch eines Monats um 15.00 Uhr

Kontakt: Gerda Iborg (Tel.: 17 46) und Liesel Schmidt (Tel.: 15 42)

BIBELKREIS

i.d.R. am 2. und 4. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr

Kontakt: Brigitte Engel (Tel.: 57 34)

FRAUENMITTWOCHSTREFF

i.d.R. am 3. Mittwoch eines Monats – Uhrzeit nach Vereinbarung

Kontakt: Brigitte Otte (Tel.: 36 75) und Sabine Kaiser (Tel.: 91 94 80)

KIRCHENCHOR

Übungsstunde i.d.R.: freitags um 17.00 Uhr

Kontakt: Anita Riebandt (Tel.: 0 54 51 / 4 93 00)

KIRCHENBAND

Bandproben finden i.d.R. mittwochs um 19.00 Uhr
(nach Vereinbarung) im Gemeindehaus statt.

Kontakt: Detlev Göldner (Tel.: 41 22)

POSAUNENCHOR

Probe i.d.R. dienstags um 19.00 Uhr

Kontakt: Thomas Vossman (Tel.: 97 30 35)



Advent



Advent - das ist eine besinnliche Zeit - eine Zeit der Vorfreude, der Vorbereitung, der Stille und der Erwartung. Vier Kerzen am Adventskranz, vier Adventssonntage zwischen dem Ewigkeitssonntag und dem Heiligen Abend stimmen ein auf das Weihnachtsfest. Aber wie ist das in diesem Jahr, in dem einfach alles anders ist?

Vieles was für uns zur Adventszeit gehört - wie Weihnachtsmärkte, Konzerte und Weihnachtsfeiern - fällt komplett aus und das Singen von Liedern ist nur eingeschränkt möglich. Wusstet ihr eigentlich, dass man bei den Liedern zwischen Advents- und Weihnachtsliedern unterscheidet?

Ein typisches Weihnachtslied ist zum Beispiel „Oh du fröhliche“ und das wohl bekannteste ist wahrscheinlich das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“. In den Kirchen wird darauf geachtet, dass in der Adventszeit noch keine Weihnachtslieder gesungen werden. Sondern wirklich erst an Weihnachten, also alles zu seiner Zeit.

Dagegen erklingen viele schöne Adventslieder, wie „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ oder „Wir sagen euch an den lieben Advent“. Adventslieder besingen häufig die Sehnsucht der Menschen nach dem Retter der Welt, Gottes Sohn. Und auch vom Licht ist die Rede, das in der Dunkelheit leuchtet und alles heller macht oder von Hoffnung und Frieden in der Welt. Und gerade das können wir in diesem Jahr gut gebrauchen, Hoffnung und einen Lichtblick, der Neues verheißt.

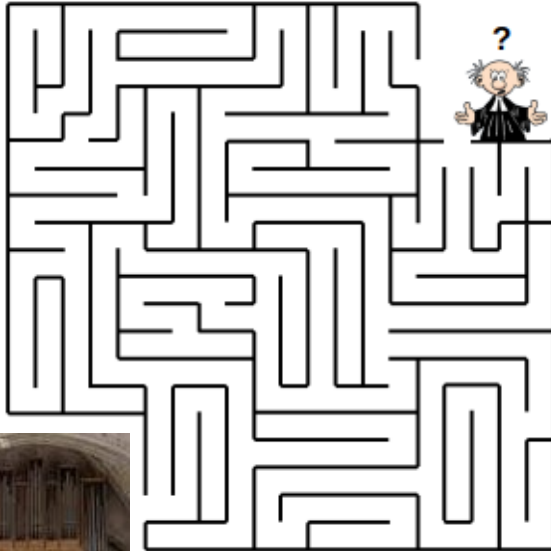
Vier Kerzen

Eine Kerze für den Frieden,
weil der Streit nicht ruht, für
den Tag voll Traurigkeiten,
eine Kerze für den Mut.

Eine Kerze für die Hoffnung
gegen Angst und Herzensnot,
wenn Verzagtsein uns´ren Glauben
heimlich zu erschüttern droht.

Eine Kerze, die noch bliebe,
als die wichtigste der Welt:
Eine Kerze für die Liebe,
weil nur diese wirklich zählt.





Der Pfarrer möchte dem Organisten die Lieder für den Gottesdienst geben. Zeige ihm den richtigen Weg.

Vogelkekse

Zutaten: Kokosfett, Vogelfutter(Fertigmischung)
Ausstechform, Alufolie, Band

Etwas Kokosfett in einem Topf schmelzen lassen und von dem Vogelfutter soviel unterrühren, dass eine dicke Masse entsteht.



Die Förmchen auf ein Stück Alufolie legen und den Rand hoch schlagen. Gib erst etwas von dem Vogelfutter hinein und fülle die Förmchen dann mit der Fettmasse auf.

Wenn die Vogelkekse kalt und hart sind, die Alufolie abziehen, die Kekse aus der Form drücken, mit einem festen Band versehen und draußen aufhängen.



FREUD UND LEID

Taufen

- Liana Borik
- Malte Brinkmann
- Lian Connor Hagan
- Lotta Heeger
- Sophie Lorenz
- Finn Rumler
- Eleanor Lange-Schüllenbach
- Mia und Tilda Prodan
- Gustav Kröner
- Theo Esch

Trauungen

Julia Otte und Daniel Markmeyer
Matthias und Annemarie Baune, geb. Stehmann

Unsere Verstorbenen

Ursula Hampel, geb. Engelhard	71 Jahre
Hans-Jürgen Gottwald	64 Jahre
Lore Ganseuer, geb. Dickten	96 Jahre
Otto Busenius	88 Jahre
Herbert Herzog	93 Jahre
Christa Klesse, geb. Lachmann	89 Jahre
Jürgen Bartz	64 Jahre
Friedhelm Grothaus	72 Jahre
Ludger Dierkes	70 Jahre
Rieta Albermann, geb. Keeve	79 Jahre
Manfred Saxe	70 Jahre
Wilfried Westmeyer	68 Jahre
Irmtraud Hefermann, geb. Pfannenschmidt	80 Jahre
Margarete Frohloff, geb. Beckmann	94 Jahre





„24KK-TECK“

Die Advents-App des Kirchenkreises

Was ihnen Weihnachten dieses Jahr bedeutet, erzählen in kleinen Audio- und Bildbotschaften Menschen aus den Kirchengemeinden. Ab dem 1. Dezember startet dieses Angebot.

24 Mal der Kirchenkreis im Advent – an 24 Tagen wird ein stiller Ort im Kirchenkreis gezeigt, eine kurze Weihnachtsmusik erklingt ... und verschiedene Menschen erzählen davon, was Weihnachten dieses Jahr für sie bedeutet gerade angesichts der Pandemie: ein Polizist, eine Hebamme, ein Automuseumstechniker, aber auch zwei Künstler, eine Museumsleitung, altgewordene Menschen ... Menschen wie Du und ich aus dem Kirchenkreis.

Die App wird zum 30. November über den PlayStore und die Website des Kirchenkreises downloadbar sein. Jeden Tag öffnet sich ein „Türchen“ mehr. Alternativ kann sie im Browser aufgerufen werden. Die Adresse findet sich auch auf der Internetseite des Kirchenkreises.

So kommen Sie zur Adventskalender-App:

Play-Store: 24KK-TECK

oder über die Website

<https://www.kirchenkreis-tecklenburg.de>

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dezember

So., 06.12.2020 10.00 Uhr 2. Advent	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
Sa., 12.12.2020 18.00 Uhr 3. Advent	Abendgottesdienst	Laienprediger Detlev Göldner
So., 20.12.2020 10.00 Uhr 4. Advent	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
24. Dezember 15.00 Uhr Heiligabend	Familien-Christvesper in der Kirche	Pfarrer Kopton Anmeldung erforderlich
siehe Rückseite Tüöttenbote 16.00 Uhr	Christvesper & Posaunen Kirchgarten	Pfarrer Kopton Anmeldung erforderlich
17.00 Uhr	Christvesper & Posaunen Kirchgarten	Pfarrer Kopton Anmeldung erforderlich
23.00 Uhr	Christnacht in der Kirche	Pfarrer Kopton Anmeldung erforderlich
Fr., 25.12.2020 10.00 Uhr 1. Weihnachtstag	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
Sa., 26.12.2020 10.00 Uhr 2. Weihnachtstag	Gottesdienst	Pfarrerin Elke Böhne
So., 27.12.2020 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
Do., 31.12.2020 17.00 Uhr Altjahresabend	Gottesdienst	Pfarrer Kopton

Januar

So., 03.01.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
----------------------------------	--------------	----------------



Predigtreihe in der Epiphaniiaszeit „Von der Arche und anderen Schiffen“

Sa., 09.01.2021 18.00 Uhr	Abendgottesdienst – <i>Reihenpredigt I</i> –	Pfarrerin Annette Wendland
So., 17.01.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – <i>Reihenpredigt II</i> –	Pfarrer Kopton
So., 24.01.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst – <i>Reihenpredigt III</i> –	Pfarrerin Elke Böhne
So., 31.01.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst – <i>Reihenpredigt IV</i> –	Pfarrer Roland Wendland

Februar



So., 07.02.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
Sa., 13.02.2021 18.00 Uhr	Abendgottesdienst <i>Begrüßung der Katechumenen</i>	Pfarrer Kopton & Team
So., 21.02.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
So., 28.02.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Monika Altekrüger

März



Fr., 05.03.2021 15.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in der Ev. Kirche	
So., 07.03.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kopton
Sa., 13.03.2021 18.00 Uhr	Abendgottesdienst <i>Vorstellung der Konfirmanden</i>	Pfarrer Kopton/Konfis
Fr., 19.03.2021 17.00 Uhr	Gem. Kreuzwegsandacht in der Kirche St. Agatha	
So., 21.03.2021 10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Arche-Noah- Familienzentrum	Pfarrer Kopton & Arche-Noah-Team
Fr., 26.03.2021 18.00 Uhr	Gemeinsame Passionsandacht in der Ev. Kirche	Pfarrer Kopton
So., 28.03.2021 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kopton



WIR SIND FÜR SIE DA:

Kay-Uwe Kopton

Pfarrer
Westerkappelner Straße 8
49497 Mettingen
Tel. 22 72

Monika Altekrüger

Pfarrerin in der Reha-Klinik
Schultebeyringstraße 1
49525 Lengerich
Tel. 0 54 81 / 84 72 36

Heinz-Gerd Wanning

Jugendreferent in der Nordregion
Bodelschwingstraße 3
49509 Recke
Tel. 0 54 53 / 78 39

Gemeindebüro

Renate Erfmann
Di. 9.30 - 11.30 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Tel. 93 66 04
TE-KG-Mettingen@ekvw.de

Ev. Familienzentrum

Arche-Noah

Leiterin: Alexandra Remke
Muckhorster Weg 3
Tel. 44 61

Christa Baune

Presb./Finanzkirchenmeisterin
Wellenweg 1
49497 Mettingen
Tel. 93 50 55

Ingo Kaiser

Presb./Baukirchenmeister
Papiermühlenweg 89
49497 Mettingen
Tel. 91 94 80

Frauke Becker

Presbyterin
Muckhorster Weg 56
49497 Mettingen
Tel. 935 11 96

Uwe Becker

Presbyter
Georgstraße 34
49497 Mettingen
Tel. 970 97

Ulrich Bückler

Presbyter
Zum Wittenbrink 8
49497 Mettingen
Tel. 93 52 99

Jutta Krauß

Presbyterin
Schlesierweg 34
49477 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 543 55 71

Sabine Schneider

Presbyterin
Altwilmsdorfer Straße 11
49497 Mettingen
Tel. 50 94 82

Peter Stockreiter

Presbyter
Westerkappelner Str. 88
49497 Mettingen
Tel. 97 32 40

Impressum:

Herausgeber:
Verantw.i.S.d.P.:
Redaktionskreis:
Druckvorlagen/Sekretariat:
Satz und Druck:

Gemeindebrief „Tüöttenbote“

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Mettingen
Pfarrer Kay-Uwe Kopton
Kay-Uwe Kopton, Christa Baune
Renate Erfmann
Moorkamp GmbH, Mettingen, Tel. 0 54 52 / 13 03

Der Tüöttenbote erscheint i.d.R. dreimal im Jahr.
Seine Auflage beträgt zur Zeit 1500 Exemplare!

www.evangelisch-in-Mettingen.de



ZUM ANMELDEVERFAHREN AM HEILIGEN ABEND

Anmeldungen werden **telefonisch** entgegen genommen.
Bitte geben Sie dazu unbedingt die **Uhrzeit** Ihres Wunschgottesdienstes
und die **Namen** derer, die kommen wollen sowie **Adresse** und **Tel.-Nr.** an!
Dies ist am besten an folgenden Terminen möglich unter:

Tel.: 22 72 Anschluss Pastor Kopton
(bitte auch den Anrufbeantworter nutzen)
Mo., 30.11. 09-12 Uhr
Do., 03.12. 09-12 Uhr
Fr., 04.12. 09-12 Uhr

Tel.: 93 66 04 Gemeindebüro – Frau Erfmann
Di., 01.12. 09-12 Uhr
Do., 03.12. 15-18 Uhr

Wir werden dann die eingegangenen Anmeldungen bündeln und in der folgenden Woche in einen Sitzplan der Kirche einarbeiten.

In der Kirche stehen – je nach der Größe der Familien, die beisammen sitzen dürfen – ca. 50-70 Sitzplätze zur Verfügung. Wir schicken denen, die dort einen Platz bekommen, eine **Platzkarte** mit Namen, Bankreihe und Platz-Nr. zu.

Draußen hinter der Kirche können wir die Zahl von 150 Teilnehmenden nicht überschreiten und wollen so ein zu dichtes Stehen vermeiden. Um dies zu regeln, werden wir auch denen, die draußen dabei sein können, eine **Zugangskarte** zuschicken

Wir melden uns aber in jedem Fall. Bitte haben Sie Verständnis, wenn in Anbetracht der begrenzten Plätze ein von Ihnen favorisierter Termin schon „ausgebucht“ ist. Vielleicht können ja auch die Gottesdienste an den Weihnachtstagen in diesem Jahr eine Alternative für Sie sein.

Bitte melden Sie sich, wenn bereits reservierte Plätze nicht mehr benötigt werden. Dann können wir eine evtl. Warteliste berücksichtigen.



HEILIG ABEND 2020 – WIE WIR UNSERE GOTTESDIENSTE PLANEN

In diesem Jahr gibt es angesichts der Corona-Regeln (mit Abstandsgebot etc.) und deshalb eingeschränkter Platzzahl in und an unserer Kirche für die traditionell gut besuchten Gottesdienste am Heiligen Abend eine erhöhte Planungsnotwendigkeit. Für alle Gottesdienste sind deshalb auch bei uns **Anmeldungen erforderlich**.

Das Presbyterium hat folgende Gottesdienstordnung und Regelungen für den **24.12.2020** vorgesehen. Evtl. notwendig werdende Anpassungen entnehmen Sie bitte Schaukasten und Tagespresse.

15.00 Uhr Familien-Christvesper – Kirche (P. Kopton / Katechus)
(ausschließlich für Familien mit Kindern und derer, die mitwirken)
>> **ANMELDUNG** erforderlich!

16.00 Uhr Christvesper mit Posaunen – Kirchgarten (P. Kopton)

17.00 Uhr Christvesper mit Posaunen – Kirchgarten (P. Kopton)

Diese **Christvespern im Garten** hinter der Kirche werden jeweils ca. 30 Minuten dauern. Hier gibt es keine Sitzplätze. Wir hoffen aber draußen – begleitet vom Posaunenchor – trotz der Maskenpflicht unsere Weihnachtslieder singen zu können. Da auch draußen angesichts des Abstandsgebotes nicht unbegrenzt Platz zur Verfügung steht, ist hier ebenfalls >> **ANMELDUNG** erforderlich!

23.00 Uhr Christnacht – in der Kirche (P. Kopton)
>> **ANMELDUNG** erforderlich!

Wir laden auch ein zu den **Gottesdiensten an den Weihnachtstagen** in der Kirche. (Hier ist bislang keine Anmeldung erforderlich.)

Fr., 25.12.2020	10.00 Uhr	Festgottesdienst (P. Kopton)
Sa., 26.12.2020	10.00 Uhr	Festgottesdienst (P. Elke Böhne)
So., 27.12.2020	10.00 Uhr	Gottesdienst (P. Kopton)
Do., 31.12.2020	17.00 Uhr	Altjahresabend (P. Kopton)